

Landeshauptstadt



Beschluss-
drucksache

b

In die Kommission Sanierung Soziale Stadt
Sahlkamp-Mitte
In den Stadtbezirksrat Bothfeld-Vahrenheide

Nr. 15-0007/2011

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

Zuwendung aus dem Programm "Soziale Stadt" an den SPATS e.V.-Stadtteilbauernhof für das Projekt "Lernwerkstätten für Kinder mit und ohne Behinderungen, Reitpädagogik und Rhythmik"

Antrag,

dem Verein SPATS e.V.-Stadtteilbauernhof für das Projekt „Lernwerkstätten für Kinder mit und ohne Behinderungen, Reitpädagogik und Rhythmik“ aus dem Ergebnishaushalt 2011, Teilhaushalt 50 / Produkt 35102 – vorbehaltlich der Rechtskraft des Haushaltes 2011 – eine einmalige Zuwendung in Höhe von bis zu

15.000,00 Euro

zu bewilligen.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Das Projekt ist für Kinder und Jugendliche konzipiert. Alle im Rahmen des Projektes durchzuführenden Angebote sind für Jungen und Mädchen konzipiert. Einige Angebote wenden sich speziell an weibliche bzw. männliche Teilnehmer/innen.

Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

Teilfinanzhaushalt 50 - Investitionstätigkeit

Investitionsmaßnahme	Bezeichnung	
Einzahlungen	Auszahlungen	
	Saldo Investitionstätigkeit	0,00

Teilergebnishaushalt 50

Angaben pro Jahr

Produkt 35102	Bürgerschaftl. Engagement/Soz. Stadtentwicklung	
Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	
	Transferaufwendungen	15.000,00
	Saldo ordentliches Ergebnis	-15.000,00

Begründung des Antrages

Rat und Verwaltung der Landeshauptstadt Hannover haben das Programm „Soziale Stadt“ in den kommenden Jahren zum kommunalen Handlungsschwerpunkt erklärt. Damit verbunden ist eine Konzentration von Maßnahmen und Ressourcen in den Sanierungsgebieten Hainholz, Stöcken und Sahlkamp-Mitte.

Das Projekt "Lernwerkstätten für Kinder mit und ohne Behinderungen, Reitpädagogik und Rhythmik" trägt in besonderer Weise in Sahlkamp-Mitte dazu bei die lokale soziale Situation nachhaltig zu verbessern.

Das Projekt richtet sich an Kinder aus dem Sahlkamp, vorrangig an Kinder mit besonderem Förderbedarf aufgrund von Behinderungen und Migrationshintergrund.

Lernwerkstätten:

Die Durchführung von Kleingruppenangeboten in Anlehnung an die Montessoripädagogik für Kinder mit besonderem Förderbedarf erfolgt in Form von Gruppenangeboten für Schulen, Kindergärten usw.; AGs und Fördergruppenangebote für Schulen im Stadtteil werden genauso wie Angebote für Förderschulen und Einrichtungen der Behindertenhilfe angeboten. Weiterer Finanzierungspartner für die Lernwerkstätten: Aktion Mensch e.V.

Zum Angebotsspektrum der Lernwerkstätten gehören die Förderbereiche:

Bildung und Nachhaltigkeit

Bildung im Bereich sprachlicher und mathematischer Grundkenntnisse

Bildung im Bereich Ernährung und Gesundheit

Feinmotorische und kreative Fähigkeiten

Sozialverhalten, Toleranz und Demokratiefähigkeit

Reitpädagogik und Rhythmik

Im Rahmen der Lernwerkstätten werden reitpädagogische Angebote von der Aktion Mensch e.V. nicht gefördert. Da die Nachfrage sehr hoch und die potentiellen Möglichkeiten durch den Einsatz der Ponys sehr groß sind, wird vom Stadtteilbauernhof ein Sonderprojekt aufgebaut. Das Konzept wird gemeinsam mit der Lister Ponyschule in Schillerslage entwickelt, von der vor allem die fachliche Begleitung zur Pferdehaltung und –ausbildung begleitet werden. Außerdem sind gemeinsame Projekte wie Reitlehrgänge und Pferdetheatervorführungen geplant. Reitpädagogische Angebote in Verbindung mit Rhythmikübungen, insbesondere für Kinder mit Förderbedarf, werden durchgeführt und

konzeptionell weiterentwickelt:

Die hier vorgesehene Zuwendung umfasst projektbezogene Sach- und Personalkosten. Mittel stehen im Entwurf des Ergebnishaushalts 2011, Teilhaushalt 50, Produkt 35102, zur Verfügung.

50/50.5
Hannover / 20.12.2010